

## 1928

Am Sonntag, den 05. Februar fand die Generalversammlung im Saal J-P Weber (Hôtel Brandenburger) statt. Der Vorstand wurde erneuert und Herr Clement J-P wurde zum neuen Sekretär gewählt.

Präsident Faber Max sowie der Kassierer Faber Léon wurden in ihren Ämter bestätigt.

Der Vorstand setzte sich wie folgt zusammen :

Präsident : Max Faber	Beisitzende : Geißwiller Th.
Sekretär : Clement J-P	Diesbourg Ch.
Kassierer : Faber Léon	Gruber Norbert
	Lentz Peter
	Berens ...
	Hansen Georges
	Jopa Francois
	Schwartz Georges

Es wurden die vom Landesverband anerkannten Geflügelzuchtstämme bekannt gegeben und lauten wie folgt :

- \* Rebhuhnfarbige Italiener (1.17) - Schlottert Jos
- \* Wyandotte weiß (2.25) - Faber Max
- \* Bresse schwarz (2.14) - Meier Jos, Winselerstraße
- \* Indische Laufenten (2.10) - Faber Max

Die erste große Schau in Wiltz war sicherlich die vom 02. bis 04. September abgehaltene Nordgruppen-Ausstellung im Hof der Knabenschule. Es durften Kaninchen, Geflügel sowie Ziegen und Schafe ausgestellt werden. Das Standgeld betrug damals 1-2 Franken pro Kleintier und 4-6 Franken die Schafe und Ziegen.

Aus allen Ecken des Nordens trafen die Kleintiere am 1. September mit der Bahn in Wiltz ein und das Organisationcomité sicherte den Transport zu der Ausstellung. Ab 15 Uhr wurde prämiert.